

In Arbeit

(H)ackintosh und nfts.....wie mach ich das

Beitrag von „ozw00d“ vom 30. Mai 2019, 02:16

[surfincool](#)

ist es problematisch ? / gefährlich vom mac aus auf die nfs platte zu schreiben?

machen die tools schwierigkeiten?

Nicht direkt, bei falscher handhabung können allerdings Probleme entstehen.

warum ne 3.Platte / partition...dann müsste ich vom mac auf die 3. schreiben...danach im windows wieder von der 3. auf die win10ntfs kopieren....ist das nötig?

M.E. völlig unnötig habe auch eine ähnliche Konfiguration (W10+macOs) und null Probleme.

es geht um tägliche excel sheets die per mail von meiner pv anlage kommen...die Daten werden in windows mit ner software

aufbereitetdie leider nur unter windows läuft..... um nen überblick zu haben was da gerade läuft....

Nö sollte kein Ding sein, selbst Datenbanken (MSSQL) lassen sich ohne murren mit entsprechenden Tools unter macos mit Paragon NTFS nutzen.

ich könnt auch unter windows die mails abholen und dann Wegspeichern

da ich aber nicht immer ...eher weniger unter win arbeite wäre der weg vom mac ins windows/zielverzeichnis der einfachere

Mails sollte man heute eh auf nem IMAP Server haben --> nur indirekt sicherung nötig --> besser man nutzt eine MailServer Lösung die alles sammelt und macht davon Backups.

Solltest du sowieso von Win weg wollen, dann wäre VMWare Fusion eine Gute Lösung oder Parallels. Virtualbox ist eher semiprofessionell (zum basteln jedoch recht gut).

[bluebyte](#)

3. Mit gparted die NTFS-Partition verkleinern. Im freien Bereich mit gparted eine neue Partiton anlegen und mit extfat formatieren.

Ähem du weisst schon das Windows Hausmittel hat die durchaus ihren Dienst verrichten oder (diskmgmt.msc diskpart auf kommandozeile)?